

# Handreichung für die Qualitätsanforderungen und die Bereitstellung von Digitalisaten für bavarikon

[ Version 2.2 | Stand 08.05.2023 ]

Um die einheitliche, originalgetreue und medienneutrale Präsentation der bavarikon-Inhalte sicherzustellen und der Bedeutung der Kulturobjekte gerecht zu werden, unterliegen alle Digitalisate für bavarikon einem festgelegten Qualitätsstandard. Diese Handreichung beschreibt, wie Digitalisate für bavarikon produziert, bereitgestellt und verarbeitet werden. Die aufgeführten technischen Produktionsparameter und Liefervorgaben dienen als Basisinformation und Leitfaden.

[Zur allgemeinen Orientierung über das Thema Digitalisierung und für weiterführende Informationen für die Planung und Durchführung von Digitalisierungsprojekten inklusive technischer Voraussetzungen und Vorgaben wird die Lektüre der DFG-Praxisregeln "Digitalisierung" (aktualisierte Fassung 2022) empfohlen: <https://doi.org/10.5281/zenodo.7435724>.]

## **Die bavarikon-Handreichung gliedert sich in zwei Teile:**

- I. Qualitätsanforderungen an Digitalisate für bavarikon. *Was ist zu beachten?*
- II. Bereitstellung von Digitalisaten für bavarikon. *Wie ist der Ablauf?*
  - Lieferinformationen für Objekte mit mehreren Images
  - Lieferinformationen für Objekte mit einem Image

## I. Qualitätsanforderungen an Digitalisate für bavarikon

### Folgende Vorgaben sind einzuhalten:

- ◆ Das Original wird stets vollständig von vorne bis hinten unter Beibehaltung der Seiten- bzw. Blattreihenfolge digitalisiert. Bei Büchern einschließlich Vorder- und Rückdeckel sowie leerer Seiten, jedoch ohne Buchrücken und Buchschnitte. Bei einseitig bedruckten und losen Vorlagen ggf. ohne die Blattrückseite.
- ◆ Pro Seite wird eine digitale Bild-Datei erstellt.
- ◆ Die digitalen Bilder zeigen eine authentische Rahmensetzung, d.h. beim Scannen ist der Rahmen möglichst so zu setzen, dass die gesamte Vorlage mit leichtem, umlaufendem Rand (min. 3 mm bis max. 10 mm) abgebildet und nichts von der Vorlage abgeschnitten wird. Bei Vorlagen mit stark unterschiedlichen Formaten innerhalb eines Objektes, soll die Bildgröße an die gesamte Vorlage angepasst werden, z.B. Nachlässe oder Faltkarten.
- ◆ Alle digitalen Bilder eines Objektes haben dadurch eine weitgehend einheitliche Bildgröße.
- ◆ Die Ausrichtung der zu digitalisierenden Seiten soll so gerade wie möglich sein.
- ◆ Die digitalen Bilder enthalten keine Referenzen wie Farbtafeln oder Lineale.

- ◆ Die Auflösung soll mindestens 300 ppi (pixels per inch) bezogen auf die Originalgröße der Vorlage betragen. Bei kleinformatigen Vorlagen kann u.U. eine höhere Auflösung erforderlich sein, um eine entsprechende Skalierung zu erhalten. Bei allen Objektvorlagen müssen mindestens 2.500 Pixel in der horizontalen oder vertikalen Auflösung erreicht werden.
- ◆ Ob ein Objekt in Farbe, d.h. RGB (3 Farbkanäle mit gesamt 24 bit) oder Graustufen (1 Farbkanal mit gesamt 8 bit) digitalisiert wird, hängt von der Art der Vorlage ab (siehe unten).
- ◆ Das von bavarikon geforderte Dateiformat bei der Neuproduktion von digitalen Bildern ist TIFF (Tagged Image File Format) unkomprimiert. Bereits produzierte, vorhandene Digitalisate, die nur im komprimierten JPEG-Format (Joint Photographic Experts Group) vorliegen und die geforderte Auflösung erreichen, können auch im JPEG-Format geliefert werden. Die Dateierweiterungen (Suffix) werden klein und dreibuchstabig geschrieben (.tif oder .jpg).

Qualitätsanforderungen für bereits vorhandene oder neu zu produzierende Digitalisate	
Handschriften, Inkunabeln, Drucke mit farbigen Illustrationen, Archivalien, Urkunden, Nachlässe, Karten, Pläne, Gemälde, Grafiken, Fotografien, ...	<ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Auflösung: 300 ppi und höher immer 1:1 in Bezug auf die Originalvorlage</li> <li>◆ Farbtiefe: 24 bit RGB</li> <li>◆ Dateiformat: TIFF unkomprimiert oder JPEG</li> </ul>
Drucke ab 1500 (ohne farbige Illustrationen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Auflösung: 300 ppi und höher immer 1:1 in Bezug auf die Originalvorlage</li> <li>◆ Farbtiefe: 8 bit Graustufen oder 24 bit RGB</li> <li>◆ Dateiformat: TIFF unkomprimiert oder JPEG</li> </ul>
Drucke ab 1850 (nur Text)	<ul style="list-style-type: none"> <li>◆ Auflösung: 300 ppi und höher immer 1:1 in Bezug auf die Originalvorlage</li> <li>◆ Farbtiefe: 8 bit Graustufen</li> <li>◆ Dateiformat: TIFF unkomprimiert oder JPEG</li> </ul>

Zur Überprüfung der Imagequalität stellt Ihnen die bavarikon-Geschäftsstelle ein proprietäres Prüftool zur Verfügung:

***bavarikon-Image-Checker***

Dieses Tool ist für Antragsteller und Partnerinstitutionen erhältlich über

[geschaeftsstelle@bavarikon.de](mailto:geschaeftsstelle@bavarikon.de).

## II. Bereitstellung von Digitalisaten für bavarikon

### Lieferinformationen für Objekte mit mehreren Images:

- ◆ Die Digitalisate müssen den oben genannten Qualitätsanforderungen entsprechen und können entweder im TIFF-Format oder im JPEG-Format geliefert werden.
- ◆ Bücher und buchähnliche Objekte werden für bavarikon in der sogenannten **bavarikonZEND** (bavZEND) gespeichert und verwaltet.

- ◆ Für die Aufnahme eines Objektes in die bavZEND sind folgende Arbeitsschritte erforderlich:
  1. **Kurztitelaufnahme und bavZEND-ID:** Für jedes Objekt wird in der bavZEND eine Kurztitelaufnahme mit den grundlegenden Objekt-Metadaten erstellt. Die Metadaten aus der bavZEND dienen lediglich der Objektzuordnung und werden nicht für die Präsentation in bavarikon verwendet. Bei der Erstellung der Kurztitelaufnahmen erhält jedes bavZEND-Objekt eine eindeutige ID, die sogenannte bavZEND-ID. Diese ID setzt sich aus dem Präfix bav, der unmittelbar folgenden Startziffer 8 und einer 7-stelligen Zahl mit führenden Nullen zusammen (z.B. bav80002510).
  2. **Dateiumbenennung:** Alle Einzelimages zu einem Objekt werden in einem Dateiordner abgespeichert, welcher mit der bavZEND-ID benannt ist. Auch die Einzelimages selbst werden in die bavZEND-ID und einer, durch einen Unterstrich getrennten, 5-stelligen Zählung, die mit 00001 beginnt und dann fortlaufend durchgezählt wird (z.B. bav80002510\_00001, bav80002510\_00002, bav80002510\_00003) umbenannt. Das Suffix .tif oder .jpg hängt jedem Image an und wird klein und dreibuchstabig geschrieben.

**Beispiele:**

<i>bav80002510_00001.tif</i>		<i>bav80003088_00001.jpg</i>
<i>bav80002510_00002.tif</i>	<b>ODER</b>	<i>bav80003088_00002.jpg</i>
<i>bav80002510_00003.tif</i>		<i>bav80003088_00003.jpg</i>
  3. **Image-Upload mit Qualitätskontrolle:** Die Objekte werden per SFTP-Übertragung in die bavZEND hochgeladen und gespeichert. Die Bayerische Staatsbibliothek stellt hierfür ein Upload-Tool zur Verfügung, das die Datenvollständigkeit und -integrität sicherstellt. Die weitere Verarbeitung in der bavZEND erfolgt weitgehend automatisiert, z.B. die Konvertierung der Images in Präsentationsformate und die Archivierung der Daten. Vor der Freigabe für bavarikon muss eine Qualitätskontrolle des Digitalisats erfolgen.
- ◆ Diese Arbeitsschritte werden entweder von der Partnerinstitution (per externem Zugang zur bavZEND) übernommen oder durch die Bayerische Staatsbibliothek automatisiert durchgeführt.

## Lieferinformationen für Objekte mit einem Image:

- ◆ Die Digitalisate müssen den oben genannten Qualitätsanforderungen entsprechen und können entweder im TIFF-Format oder im JPEG-Format geliefert werden.
- ◆ Alle Images müssen eindeutig benannt sein. Die Dateinamen dürfen nur aus ASCII-Zeichen bestehen und keine Sonderzeichen, Schrägstriche oder Leerzeichen enthalten. Das Suffix .tif oder .jpg hängt jedem Image an und wird klein und dreibuchstabig geschrieben.

**Beispiele:**

<i>inv1288.tif</i>		<i>inv1288.jpg</i>
<i>2_URK_2468-1255.tif</i>	<b>ODER</b>	<i>2_URK_2468-1255.jpg</i>
<i>Gemaelde_mit_Blumen.tif</i>		<i>Gemaelde_mit_Blumen.jpg</i>
- ◆ Die Dateibenennung muss außerdem exakt mit der Eintragung im Metadatenfeld „bav21 – Dateiname des Digitalisates“ (siehe Metadaten-Handreichung) übereinstimmen.

Konkrete Rück- und Anfragen zu den oben genannten Qualitätsanforderungen und zur Bereitstellung von Digitalisaten für bavarikon sind gesammelt und schriftlich an folgende E-Mail-Adresse zu richten: [projekte@bavarikon.de](mailto:projekte@bavarikon.de)